Presseinformation

13. August 2010

Informationen der „umweltberatung" gegen „ungebetene Gäste"

Broschüren geben Tipps zu Ameisen, Motten & Co

Fundiertes Fachwissen über Maßnahmen gegen Ameisen, Motten und andere Lästlinge gibt es im Informationsblatt „Ameisen" bzw. in der Broschüre „Ameisen, Motten & Co" der „umweltberatung" Niederösterreich. Weil es nicht jedermanns Sache ist, die eigenen vier Wände mit Ameisen, Motten und Silberfischchen zu teilen oder Mitbewohner im Fell der Haustiere zu dulden, ist für viele Menschen der Griff zu starkem Gift nahe liegend. Der Einsatz einer „chemischen Keule" schadet jedoch nicht nur den „ungebetenen Gästen", sondern tötet auch viele andere Kleintiere und hat unerwünschte Nebenwirkungen auf den Menschen, wobei gesundheitliche Beeinträchtigungen der Atemwege, Reizungen der Haut oder sogar Nervenstörungen auftreten können.

Die Publikationen der „umweltberatung" Niederösterreich vermitteln eine Fülle von Möglichkeiten, wie man die ungeliebten Besucher auch ohne Chemiekeule wieder los wird oder gar nicht erst bekommt. Bestimmte stark riechende Pflanzen z. B. können, am richtigen Ort gepflanzt, schon das Eindringen der Lästlinge in die Wohnung verhindern. Die meisten Haushaltsschädlinge lassen sich mit natürlichen ätherischen Ölen, Essigwasser oder Seifenlösung vertreiben.

Die Publikationen stehen auf www.umweltberatung.at/downloads zum kostenlosen Download bereit, können kostenfrei (zuzüglich Porto) bezogen oder in den regionalen Umweltberatungsstellen abgeholt werden. Bestelladresse ist „die umweltberatung" Niederösterreich unter der Telefonnummer 02742/718 29 oder per e-mail unter niederoesterreich@umweltberatung.at.

E-Mail: presse@noel.gv.at